

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 51 (1925)

**Heft:** 46

**Rubrik:** Die satirische Chronik

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## DIE SATIRISCHE CHRONIK

### Der „Mandatar“

Ein kritischer Beitrag zur Orientpolitik.

Laß dir zu einem fremden Hause  
Den alten rost'gen Schlüssel geben,  
Sez' dich ans Tor, um Nacht für Nacht  
Passiergeldmünzen zu erheben,  
Mach's dir bequem  
Und angenehm  
Und werd' ein feister  
Portier, des ganzen Hauses Schreck  
Und Meister!

Am Tage steck' in jede Wohnung  
Dann deiner Nase dritten Rüssel,  
Schau', was sie in der Küche brodeln,  
Und prüfe jede tiefe Schüssel!  
Rimm's nur recht wahr,  
Herr Mandatar,  
Dein Amt des Prüfers,  
Bergfiz auch das Gewölbe nicht  
Des Küfers!

Es ist der Völker ewig alte,  
Noch nie vom Kampf geheilte Wunde,  
Der off'ne Riß im Erdenleib,  
Nur schlecht verschmiert vom — Völkerbunde!  
Quacksalbertat  
Schuf das „Mandat“  
Aus übeln Resten,  
Ein Notverband, der nur verstellt  
Der Welt Gebresten!

Du machst den Gang ja nicht umsonst,  
Denn alle deine Schritte führen  
Für die Bewohner zwar zur Dual,  
Für dich jedoch nur zu Gebühren.  
Die ziehst du ein  
Mit Rechtes Schein  
Als wohlbestallter,  
Von Stolz geschwollter Vogt und Haus-  
Verwalter!

Schon bei den Römern wurde mancher  
Mandatsherr, statt Kulturverbreiter,  
Zum Säckelknecht im fremden Land,  
Zum Grteschreck und Feuerreiter.  
Der Konsulin Stab  
Liegt längst im Grab —  
Die Formen blieben.  
Es wird regiert mit Behemenz  
Und Hieben.

### Glückwunsch an Gabriele

Rom. Gabriele d'Annunzio erhält den  
Degen eines Generals der Luftwaffe.

Es ist erreicht! Ja! Kolossal!  
Dir ward der neuste Orden —  
Nun bist Du gar noch General  
Der blauen Luft geworden.  
Jetzt kannst mit Deinem Degen Du  
Kühn fucheln in den Lüften,  
Wie du gefuchelt ab und zu  
In Reden und in Schriften.  
Ja, Dich beschützt Dein Genius  
Bei jeglichem Bestreben —  
Warst halt von je ein Luftibus  
In Deinem ganzen Leben!  
Manch Luftschloß hast Du auch gebaut  
In Deinen bessern Zeiten,  
Und, mit dem Pegasus vertraut,  
Konnt'fst durch die Luft Du reiten.  
Allein die Zeiten sind vorbei;  
Denn hat man Geld vornötten,  
Dann hilft polit'sches Marktgeschei  
Viel besser als „poeten“.  
So wie einmal die Menschen sind,  
Darf man mit „Blasf“ nicht sparen,  
Drum machtest Du denn tüchtig Wind  
In all den letzten Jahren.  
Zum Dank bist Du nun General  
Vom blauen Dunst geworden...  
Ich gratuliere tausendmal  
Zu Deinem wind'gen Orden! - ii - ii

#### Zum Schreiben!



#### Zum Rechnen!



#### Zum Addieren!



ALLEINVERTRETUNG  
**THEO MUGGLI**  
ZÜRICH 1 · Bahnhofstr. 93

Telephon Selnau 63.58

Vermietung / Umtausch / Reparaturen



#### Blutarm?

Dann hilft  
Winklers Eisen-Essenz



Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1925 Nr. 46